

FDP Wetterau

HAHN UND JACOBI BESUCHEN KATHOLISCHE KIRCHE RODHEIM

14.09.2018

Gemeinsam mit dem Rosbacher FDP-Bürgermeisterkandidaten Hans-Otto Jacobi hat der freidemokratische Kreis- und Landtagsabgeordnete Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn die katholische Kirche St. Johannes Evangelist in Rodheim besucht. Pastoralassistent Patrick Strosche empfing die liberalen Politiker im dortigen Pfarrzentrum.

„Ich unterstütze Pfarrer Norbert Braun bei seiner Arbeit in der Gemeinde“, erklärte der 29-jährige Strosche. Als konkrete Tätigkeitsfelder nannte der Diplomtheologe unter anderem die Unterstützung bei Familiengottesdiensten sowie die Vorbereitung der Sternsingeraktion und der Erstkommunion. Strosche ist daneben auch in Wöllstadt eingespannt, weil die Stadt nach der Gebietseinteilung des Bistum Mainz in eine Gemeinde mit Rodheim fällt. „Insgesamt gehören rund 3900 Mitglieder den katholischen Kirchengemeinden in Wöllstadt und Rodheim an“, so der Pastoralassistent weiter. Für die nächsten zwei Jahre wird Strosche für sie ein enger Ansprechpartner in der Gemeinde bleiben.

FDP-Bürgermeisterkandidat Jacobi, selbst evangelischer Rodheimer, dankte Strosche für seine Arbeit in der Gemeinde: „Die christlichen Konfessionen sind sich heute in Rodheim näher als es vor Jahrzehnten der Fall war.“ Freidemokrat Hahn hob die identitätsstiftende Bedeutung von Glaubensgemeinschaften hervor: „Auch als ehemaliger Justizminister sage ich: Eine mitfühlende Gesellschaft basiert auf mehr als nur auf gemeinsamen Gesetzen.“